



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 129/GP

27.05.2021

Holetschek treibt Ausbau von Pflegeplätzen voran - Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister übergibt Förderbescheid über rund 7 Millionen Euro an Seniorenheim St. Michael in Cham

Der Ausbau von Pflegeplätzen in Bayern über das Investitionskostenförderprogramm "PflegesNaH" (Förderung der pflegerischen Versorgung im sozialen Nahraum) schreitet weiter voran. Einen entsprechenden Förderbescheid in Höhe von 6.795.000 Euro hat Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister Klaus Holetschek am heutigen Donnerstag für das Projekt „Neubau Pflegeheim und Begegnungszentrum St. Michael in Cham“ an die Bürgerspitalstiftung Cham, vertreten durch den Ersten Bürgermeister der Stadt Cham, Martin Stoiber, übergeben.

Der Minister betonte in Cham: „Wir müssen uns den demografischen Herausforderungen stellen und unsere Versorgungsstrukturen an die Lebensverhältnisse der Menschen anpassen. Deshalb wollen wir die Entstehung und Modernisierung möglichst vieler Pflegeplätze unterstützen, um eine flächendeckende und bedarfsgerechte Versorgung zu schaffen.“

Holetschek ergänzte: „Das Programm ‚PflegesNaH‘ fördert auch die häusliche Pflege, macht damit Pflege flexibler und entlastet die Angehörigen. Die Kurzzeit- und Tagespflegeplätze sind für alle eine gute Sache und stellen professionelle Pflege und Betreuung sicher. Gerade bei der Kurzzeitpflege merken wir einen hohen Bedarf. Ich freue mich deshalb, hier in Cham den Förderbescheid auch für Kurzzeitpflege übergeben zu können. Ich danke der Bürgerspitalstiftung und der Stadt Cham für ihren Einsatz für die Pflegekräfte, die Angehörigen und die zu Pflegenden.“

Durch das Programm sollen die stationäre Pflege und – verbunden mit einer Ausweitung in den sozialen Nahraum – auch die häusliche Pflege wohnortnah gestärkt werden. Durch die staatlichen Gelder können Kurzzeit-, Tages- und Nachtpflegeplätze, aber auch Dauerpflegeplätze sowie ambulant betreute Wohngemeinschaften und Begegnungsstätten gefördert werden. In St. Michael in Cham sollen 12 Kurzzeit- und 15 Tagespflegeplätzen sowie 8 Pflegeheimplätze entstehen. „Das abgestufte pflegerische Angebot mit Pflegeheimplätzen und Pflege im sozialen Nahraum hat letztlich den Ausschlag gegeben, dass St. Michael gefördert wird“, erklärte der Minister.

Mit dem Förderprogramm 2020 konnten mehr als 1.100 Pflegeplätze und drei Begegnungsstätten gefördert werden. Das Förderprogramm 2021 wird gerade



fertiggestellt. Die Bürgerspitalstiftung Cham ist der erste Antragsteller, der daraus eine Förderung erhält.

Insgesamt sind für die Investitionskostenförderung 65,9 Millionen Euro im Haushaltsplan 2021 veranschlagt. Weitere Informationen rund um die Förderrichtlinie finden Interessierte im Internet unter www.pflegesonah.bayern.de.